

**Geschäftsführung
Jugendhilfeausschuss**

Es informiert Sie	Norbert Korte
Telefon (0202)	563 25 41
Fax (0202)	563 81 37
E-Mail	Norbert.Korte@stadt.wuppertal.de
Datum	22.04.2013

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses (SI/0660/13) am 18.04.2013

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Karl-Friedrich Kühme

von der CDU-Fraktion

Frau Sylvia Schmid, Herr Ralf Geisendörfer

von der SPD-Fraktion

Frau Renate Warnecke, Frau Christa Stuhlreiter, Herr Hans Jürgen Vitenius

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Paul Yves Ramette

von der FDP-Fraktion

Frau Karin van der Most

von der Fraktion DIE LINKE

Frau Petra Mahmoudi

berat. Mitglied § 58 I S. 7 GO NRW

Herr Bernd Kleinschmidt (WfW-Fraktion)

von den Wohlfahrts- u. Jugendverbänden

Herr Frank Gottsmann (Arbeiterwohlfahrt), Herr Dr. Martin Hamburger (Diakonie Wuppertal), Herr Axel Neudorf (TOP 1 – 8), Frau Nadine Pätzold, Herr Christopher Eid, Herr Sascha Carsten Schäffner, nur TOP 9 (alle Jugendring)

als ber. Mitglieder gem. Satzung des Jugendamtes

Frau Barbara Hüppe (*DER PARITÄTISCHE*), Frau Felizitas Marx (Kath. Kirche), Frau Sabine Alexandra Stell (Schulen), Herr Reinhard Fliege (Deutsches Rotes Kreuz), Herr Bernd Schäckermann (Trägerkonferenz offene Jugendarbeit), Herr KHK Ralf Weidner (Polizei), Herr Dieter Verst (Ressort Kinder, Jugend u. Familie – Jugendamt)

Vertreter des Wuppertaler Jugendrates

Christoph Leber

Herr Zlotorzenski und **Herr Gehrke** stellen den Spielflächenbedarfsplan anhand von umfangreichem Kartenmaterial vor.

Herr Gehrke beantwortet eine Frage des **Vorsitzenden**. Der Spielflächenbedarfsplan würde kontinuierlich fortgeschrieben. Der Zustand der Spielflächen könnte aber aus Kapazitätsgründen nur im Turnus von 5 Jahren neu benotet werden.

An der anschließenden Diskussion beteiligen sich Frau von der Most, Frau Mahmoudi, Herr Geisendörfer, Herr Ramette und Frau Warnecke.

Herr Verst, Herr Gehrke und Herr Zlotorzenski beantworten Fragen von **Frau van der Most, Frau Mahmoudi und Herrn Geisendörfer**.

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 18.04.2013:

Die Vorlage gilt als eingebracht. Die weitere Beratung erfolgt nach Anhörung der Bezirksvertretungen.

2.2 Umsetzung des Haushaltssanierungsplans (HSP) im Bereich der Jugendhilfe - Verkauf städt. Flächen **Vorlage: VO/0342/13**

Der **Vorsitzende** unterstützt den Beschlussvorschlag der Verwaltung.

An der weiteren Diskussion beteiligen sich Herr Vitenius, Herr Geisendörfer, Frau van der Most, Herr Ramette, Frau Mahmoudi und Frau Warnecke.

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 18.04.2013:

Die Vorlage gilt als eingebracht. Die weitere Beratung erfolgt nach Anhörung der Bezirksvertretungen.

3 Erfahrungsbericht über das erste Jahr Schulsozialarbeit nach dem Bildungs- und Teilhabepaket **Vorlage: VO/0263/13**

Herr Verst erläutert die aktuelle Situation. Alle Wuppertaler Landtags- und Bundestagsabgeordneten seien mit der Bitte angeschrieben worden, sich für eine Weitergewährung der Mittel für die Schulsozialarbeit einzusetzen.

Frau Hüppe verweist auf eine im Internet unter www.openpetition.de verfügbare Unterschriftenliste für eine an den Landtag NRW gerichtete Petition zum Erhalt der Schulsozialarbeit. Das Formular ist als Anlage der Niederschrift beigefügt.

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 18.04.2013:

Entgegennahme ohne Beschluss

4 Erweiterung der städt. Tageseinrichtung für Kinder Distelbeck 57 - Durchführungsbeschluss - **Vorlage: VO/0347/13**

Keine Wortmeldung!

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 18.04.2013:

Die Drucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Einstimmigkeit

-
- 5** **Neubau der städt. Tageseinrichtung für Kinder Buschstr. 10 - Durchführungsbeschluss -** **Vorlage: VO/0356/13**
- Frau Nehls** beantwortet eine Frage von **Frau Hüppe** zur Höhe der Baukosten.
- Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 18.04.2013:
Die Drucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.
- Einstimmigkeit
-
- 6** **Gewährung von Zuwendungen für Spielgruppen und andere Gruppen** **Vorlage: VO/0348/13**
- Der Tagesordnungspunkt wurde von der Verwaltung bereits im Vorfeld der Sitzung zurückgezogen.
-
- 7** **Ausbau von Betreuungsplätzen für unter dreijährige Kinder im Kindergartenjahr 2013/14** **Vorlage: VO/0277/13**
- Frau Nehls** beantwortet eine Frage von **Herrn Ramette** zum Stand der Vorbereitungen des geplanten Investorenmodells zur Schaffung neuer Betreuungsplätze.
- Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 18.04.2013:
Entgegennahme ohne Beschluss
-
- 8** **Fortschreibung von Kennzahlen des Wuppertaler Familienberichtes, Kennzahlen 2007 - 2012** **Vorlage: VO/0280/13**
- Keine Wortmeldung!
- Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 18.04.2013:
Entgegennahme ohne Beschluss
-
- 9** **Wünsche und Anregungen**
- Herr Neudorf** lässt sich zu diesem Tagesordnungspunkt von **Herrn Schöffner** vertreten.
- Nach Auffassung von **Herrn Schöffner** gibt es Mängel bei der Betreuung und Verselbstständigung junger Erwachsener aufgrund unklarer Zuständigkeitsregelungen zwischen dem Ressort Soziales und dem Jugendamt. Er bittet deshalb um einen Bericht der Verwaltung zur nächsten Sitzung des Jugendhilfeausschusses.
- Herr Verst** verneint eine unklare Zuständigkeitsregelung. Es handele sich aber um eine komplexe Problemsituation, die sehr schwer zu lösen sei. Die Verwaltung wolle sich bemühen, zu diesem Thema bis zur nächsten Sitzung eine Berichtsvorlage zu erarbeiten.